

## Pressemitteilung

### Pflegeausbildung erfolgreich abgeschlossen – trotz Corona Alle zwölf Schülerinnen und Schüler haben die Prüfung bestanden

**Hausham, 02.08.2021**

Am 29. Juli haben zwölf Schülerinnen und Schüler ihre Ausbildung zur Pflegefachhelferin bzw. zum Pflegefachhelfer Krankenpflege erfolgreich abgeschlossen. Die einjährige Ausbildung hat komplett unter Corona-Bedingungen stattgefunden – eine große Herausforderung, die Lehrer und Schüler gemeinsam hervorragend gemeistert haben.

Fünf der Absolventen und Absolventinnen haben einen Migrationshintergrund. Unter ihnen der 19-jährige Abdul Hamidi, der 2015 als unbegleiteter minderjähriger Flüchtling aus Afghanistan nach Deutschland kam. Die vielen tausend Kilometer hatte er zu Fuß bewältigt. Hamidi war gerührt von der vielen Hilfe, die ihm hier in Bayern zuteil wurde. Und ihm ist es ein Bedürfnis, nun auch etwas zurückzugeben. „Die Deutschen haben mir so viel geholfen damals, jetzt möchte ich ihnen auch helfen“, bringt er seine Motivation, Pflegefachhelfer zu werden, auf den Punkt.

Seine Motivation – und die der anderen – wurde auf eine harte Probe gestellt. Mit den steigenden Inzidenzen im November hieß es nämlich für die Schülerinnen und Schüler homeschooling, für die Lehrkräfte Digitalunterricht. Die Schülerinnen und Schüler konnten die Lerninhalte über eine Lernplattform mit ihren vom Krankenhaus zur Verfügung gestellten Tablets abrufen. Unterrichtsausfall gab es in der gesamten Zeit keinen, alle Stunden konnten über Video-Konferenzen abgehalten werden. All das forderte den Schülern, aber auch den Lehrern ein hohes Maß an Disziplin ab. „Das war zwar alles nicht so einfach, aber bestimmt besser, als wie viele Schüler fast ohne Unterricht dazustehen,“ so Vanessa Razafihendroa, eine der fertigen Pflegefachhelferinnen. Die Rückkehr zum Präsenzunterricht ab Mitte März war für alle Beteiligten eine Erleichterung.

Auch die praktische Ausbildung im Krankenhaus war von Corona geprägt: Tägliche Tests, Extra-Schutzausrüstung, acht Stunden am Tag Maske tragen und die ständige Angst, die Angehörigen zu Hause anzustecken, wenn man am Abend von der Arbeit zurückkehrte.

Fünf der Absolventinnen und Absolventen werden nun im Krankenhaus Agatharied übernommen, vier werden weiter machen und ab Herbst am Krankenhaus Agatharied in die dreijährige Berufsausbildung zu Pflegefachfrauen und -männern einsteigen.

**Bildunetrschrift:** Die erfolgreichen Absolventen der Berufsfachschule für Pflegefachhilfe des Krankenhauses Agatharied.

Wenn Sie keine weiteren Pressemitteilungen vom Krankenhaus Agatharied erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "Keine Pressemitteilungen" an [pr@khagatharied.de](mailto:pr@khagatharied.de).

### Über das Krankenhaus Agatharied

Das Krankenhaus Agatharied ist eine gemeinnützige GmbH unter der Trägerschaft des Landkreises Miesbach. Es verfügt über 350 Planbetten, beschäftigt mehr als 1000 Mitarbeiter, zählt zu den Lehrkrankenhäusern der Ludwig-Maximilians-Universität München und konnte 2018 sein 20-jähriges Bestehen feiern. Das Haus hat viele renommierte Mediziner gewinnen und in zahlreichen Disziplinen so erfolgreich innovative Wege beschreiten können, dass es nicht nur als Akutkrankenhaus höchstes medizinisches Niveau bieten kann. Für Notfälle ist das Krankenhaus mit seinem Trauma-, Herzinfarkt- und Schlaganfallzentrum, Hubschrauberlandeplatz sowie hochmoderner gastroenterologischer Diagnoseverfahren bestens gerüstet. Wohnortnah dienen die hauseigene Onkologie, welche alle Säulen der Krebstherapie unter einem Dach vereint, sowie die zertifizierte Alters- und Palliativmedizin der erstklassigen Rundumversorgung. Die Entbindungsstation hat nach der Schließung der Geburtshilfestationen in den Nachbargemeinden immer neue Geburtenrekorde zu verzeichnen und bildet mit der Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin einen perinatologischen Schwerpunkt. Zu den „Leuchtturmprojekten“ in der Erfolgsgeschichte des Hauses zählen schon heute: Knie- und Hüftendoprothetik, narbenlose Schilddrüsenchirurgie, Spezialkliniken für Anastomosenchirurgie und für atypische Parkinsonerkrankungen, Endometriosezentrum, Referenzklinik für Schulter- und Ellenbogenchirurgie sowie die Telemedizinische Palliative Care für neurologische Patienten.

### Ansprechpartner für die Medien:

#### Krankenhaus Agatharied

Michael Kelbel  
Geschäftsführer  
Norbert-Kerkel-Platz  
83734 Hausham  
Telefon: +49 8026 393-3001  
E-Mail: [gf@khagatharied.de](mailto:gf@khagatharied.de)  
Internet: [www.khagatharied.de](http://www.khagatharied.de)

Melanie Speicher  
Referentin für Unternehmenskommunikation, Presse  
Norbert-Kerkel-Platz  
83734 Hausham  
Telefon: +49 8026 393-3002  
E-Mail: [melanie.speicher@khagatharied.de](mailto:melanie.speicher@khagatharied.de)